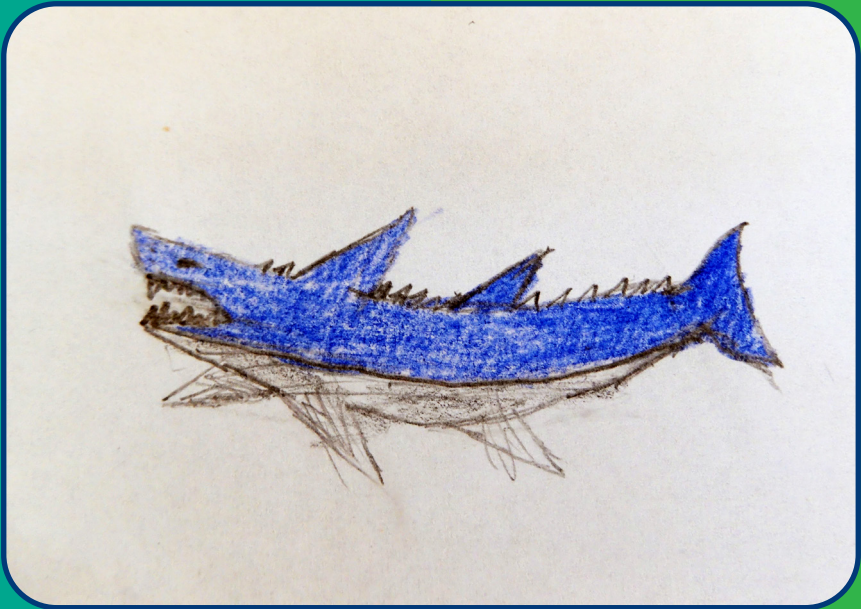


Lukas

Achtung Megatolon!



Lukas

Achtung Megatolon!

Mitten im Ozean, sehr weit unter Wasser lebte die letzte Rasse der Megatolons. Noch waren sie friedlich, doch die Meere waren sehr verschmutzt. Immer wieder haben sich Megatolons in Tüten verheddert oder sie haben Dosen gegessen. Deshalb wurden die Megatolons langsam wütend und griffen langsam die Menschen an.

In der Nähe über Wasser fuhr gerade ein Ausflugsschiff. Plötzlich begann das Schiff zu schaukeln und auf dem Wasser war ein großer Schatten zu sehen. Auf einmal schoss ein riesiges Wesen aus dem Wasser. Durch den heftigen Aufprall kippte das Schiff um.

Acht Tage später, in einem Forschungslabor. Wissenschaftler tüftelten, was das für ein Wesen sein konnte. Zum Glück hat eine KI-Überwachungskamera aus dem Weltraum das Geschehen beobachtet. Die Wissenschaftler vermuteten, dass es sich um ein Wesen handelt, wo man dachte, dass es ausgestorben ist. So etwas wie ein Riesenhai. Außerdem vermuteten sie, dass das Wesen das Schiff angegriffen hat, weil die Meere verschmutzt sind.

Zwei Monate später wurde ein Meeremüllaufsammler erfunden. Davon wurden 168 ins Meer gesetzt. Und Menschen und Meereswesen konnten wieder in Frieden leben.

Herstellung:
Mobiles Schreibquartier auf dem KiKS-Festival 2023
München, Juni 2023
Eigendruck im Selbstverlag

Kontakt und Informationen:
Kultur und Spielraum e.V.
Ursulastraße 5, 80802 München, (089) 34 16 76
www.kulturundspielraum.de
www.kiks-festival.online